



**BUNDESGESELLSCHAFT
FÜR ENDLAGERUNG**

BGE | Eschenstraße 55 | 31224 Peine

Leibniz-Institut für Angewandte Geophysik
Stilleweg 2

30655 Hannover

Eschenstraße 55
31224 Peine
T +49 5171 43-0
www.bge.de
Ansprechpartner

Durchwahl - [REDACTED]
Fax [REDACTED]
E-Mail [REDACTED]@bge.de
Mein Zeichen

SG02101/28/5-2021#3

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Datum 30. April 2021

Datenabfrage für die Ermittlung von Standortregionen gemäß Standortauswahlgesetz

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zusammenhang mit den bei der BGE aktuell laufenden Arbeiten zur Ermittlung von Standortregionen für die übertägige Erkundung nach § 14 des Standortauswahlgesetzes (StandAG) möchten wir Gravimetrie- und Magnetik-Daten zur Identifizierung von kristallinem Wirtsgestein unter sedimentärer Überdeckung auswerten. Ebenfalls möchten wir das Potential gravimetrischer Daten zur Eingrenzung der Randsenken von Salzstrukturen prüfen.

Für die Durchführung dieser Arbeiten bitten wir Sie, mit Verweis auf §§ 12 Abs. 3 StandAG, um Übermittlung folgender Daten:

Die Magnetik-Daten aus [Gabriel et al. \(2011\)](#) innerhalb der Flächen der Teilgebiete

009_00TG_194_00IG_K_g_SO
010_00TG_193_00IG_K_g_MKZ
011_00TG_200_00IG_K_g_SPZ
012_01TG_198_01IG_K_g_RHE
012_02TG_198_02IG_K_i_RHE
013_00TG_195_00IG_K_g_MO
014_00TG_199_00IG_K_g_NPZ

und die gravimetrischen Daten der Karte der Bouguer-Anomalie für Deutschland 1:1.000.000 von [Skiba et al. \(2010\)](#) innerhalb der Flächen der Teilgebiete

Seite 1 von 4

Bundes-Gesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)

Sitz der Gesellschaft: Peine, eingetragen beim Handelsregister AG Hildesheim (HRB 204918)

Geschäftsführung: Stefan Studt (Vors.), Beate Kallenbach-Herbert, Steffen Kanitz, Dr. Thomas Lautsch

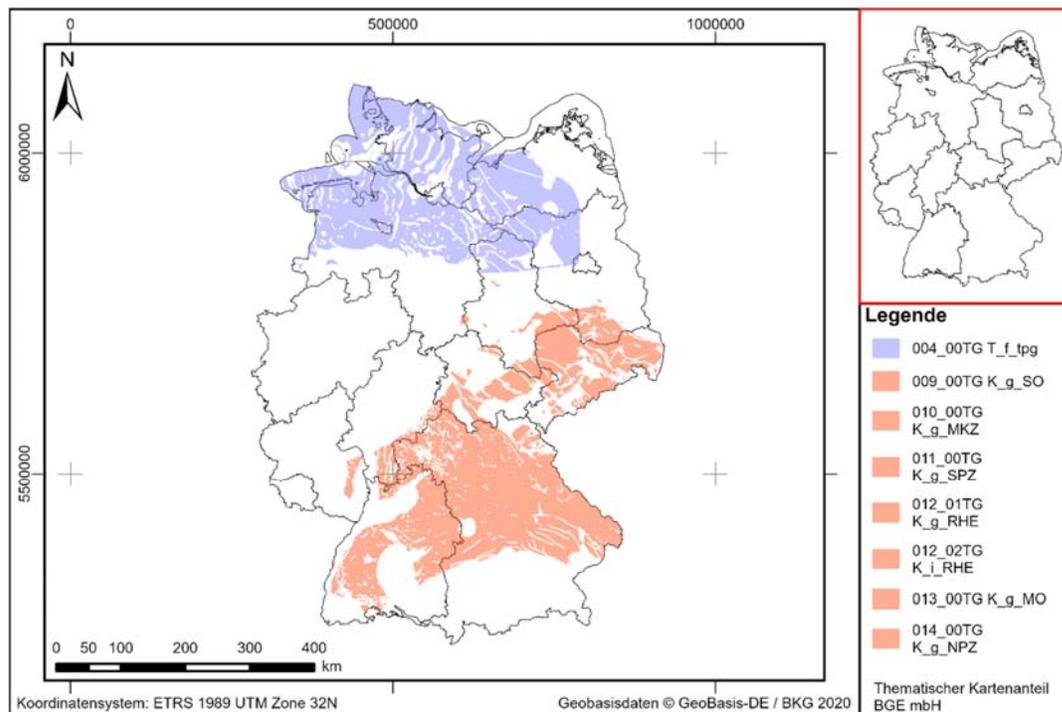
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Jochen Flasbarth

Kontoverbindung: Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg - IBAN DE57 2699 1066 7220 2270 00, BIC GENODEF1WOB

USt-Id.Nr. DE 308282389, **Steuernummer** 38/210/05728

004_00TG_053_00IG_T_f_tpg
 009_00TG_194_00IG_K_g_SO
 010_00TG_193_00IG_K_g_MKZ
 011_00TG_200_00IG_K_g_SPZ
 012_01TG_198_01IG_K_g_RHE
 012_02TG_198_02IG_K_i_RHE
 013_00TG_195_00IG_K_g_MO
 014_00TG_199_00IG_K_g_NPZ (siehe untenstehende Abbildung).

Bei den Magnetikdaten würden wir uns über die Bereitstellung der Gitterpunktdaten mit einem Spacing von 100 m aus der veröffentlichten Karte freuen, ohne Wellenlängenfilterungen, Polreduktionen und Ableitungen. Bei den Gravimetriedaten würden wir uns über die Bereitstellung der Gitterpunktdaten der veröffentlichten Version freuen, gerne auch in einer Version ohne Glättung (ohne gewichtete Mittelwertbildung einer 3 x 3 Matrix). Eine Bereitstellung der zugrundeliegenden Originaldaten ist aktuell nicht erforderlich.





Auf Wunsch können wir Ihnen Polygone mit den Teilgebietskoordinaten zukommen lassen. Falls es aus Bearbeitungssicht einfacher ist, können Sie uns gerne auch den gesamten Datensatz übermitteln.

Gemäß § 12 Abs. 3 S. 2 StandAG sind geowissenschaftliche Daten, die bei den zuständigen Landesbehörden vorhanden sind, der Vorhabenträgerin unentgeltlich für die Zwecke des Standortauswahlverfahrens zur Verfügung zu stellen. Dies gilt ausdrücklich auch für Daten an denen Rechte Dritter bestehen. Von dieser Regelung werden alle geodatenhaltenden Stellen der Länder und mithin auch das Leibniz-Institut für Angewandte Geophysik als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts des Landes Niedersachsen erfasst. Unter Bezugnahme auf § 12 Abs. 3 S. 2 StandAG bitten wir daher darum, uns die angeforderten Daten bis zum 26.05.2021 zur Verfügung zu stellen.

Literatur

Gabriel, G., et al. (2011). "Anomalies of the Earth's total magnetic field in Germany – the first complete homogenous data set reveals new opportunities for multiscale geoscientific studies." *Geophysical Journal International* 184(3): 1113-1118.

Skiba, P., et al. (2010). "Schwerkarte der Bundesrepublik Deutschland 1:1.000.000." Retrieved 08.03.2021, from <https://www.leibniz-liag.de/forschung/methoden/gravimetrie-magnetik/bouguer-anomalien.html>.



Hinweis:

Dieses Schreiben sowie die Rückantworten werden ggf. auf einer Internetpräsenz der Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH veröffentlicht und dem Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) zur Veröffentlichung auf der Informationsplattform gemäß § 6 StandAG zur Verfügung gestellt.

Sollten Bedenken bestehen, so sind diese ausdrücklich der Rückantwort voranzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

i. V.

Abteilungsleiterin
Vorhabensmanagement

i. V.

Abteilungsleiter Standortsuche